Johannes Seibold

Gehen - Trauern - Neubeginnen

Tauchen Sie ein in eine musikalische Reise mit feinfühligen Liedern, die das Herz berühren, den Geist zur Ruhe bringen und die Seele streicheln.

Die Lieder von Johannes Seibold vereinen warme Melodien mit tiefgründigen Texten – ein berührender Karsamstags-Abend zum Durchatmen, Lauschen oder auch Mitsingen.

Lassen Sie sich von diesen Klängen tragen und begeben Sie sich auf die Suche nach inneren Frieden, Klarheit und Hoffnung.

Johannes Seibold ist Landvolkseelsorger in der Diözese München und Freising, begleitet Menschen im Münchner Christophorus Hospiz und engagiert sich darüber hinaus in der Queerseelsorge und Berufungspastoral der Erzdiözese.

Termin

Karsamstag, 4. April 2026
Beginn: 19:30 Uhr

Der Eintritt ist frei,
um Spenden wird gebeten.

Anfahrt

MIT DEM AUTO

A8 aus Richtung Augsburg:
Ausfahrt Odelzhausen;
aus Richtung München:
Ausfahrt Sulzemoos,
dort zunächst
Richtung Dachau, nach 2 km rechts
Richtung Indersdorf
bis zum Petersberg
A9 aus Richtung Ingolstadt:
Ausfahrt Allershausen weiter
über Hohenkammer –
Petershausen – Indersdorf,
dort zunächst Richtung Dachau,
später rechts Richtung Fürstenfeld-
bruck über Arnbach und durch
Erdweg zum Petersberg
A92 aus Richtung Landshut
und A99 vom Autobahnring
München/Kreuz Feldmoching:
Ausfahrt Oberschleißheim,
weiter nach Dachau, dort Richtung
Aichach bis zum Petersberg nach
dem Ortsende von Erdweg

MIT DER BAHN

Ab München S2 Richtung
Altomünster bis Erdweg
(Fahrtzeit ca. 50 Min.); ab
Bahnhof noch ca. 10 Min.
Fußweg entlang der Haupt-
straße ortsauswärts. Die
Bahnlinie verläuft rechts
der Straße.
Bitte informieren Sie sich im
Vorfeld über Ihre Verbindung.

Für das Navigationsgerät
Adresse Unteres Haus:
Von-Soden-Weg 1
85253 Erdweg

Adresse Oberes Haus:

Petersberg 2

85253 Erdweg

Wir sind telefonisch erreichbar:
Mo bis Fr 8:30 bis 12:00 Uhr
Mo und Mi 13:00 bis 16:00 Uhr
Fr 13:00 bis 14:00

/DerPetersberg

DER PETERSBERG
Katholische Kirchenstiftung
Petersberg
Petersberg 1, 85253 Erdweg
Tel. 08138 9313-0,
Fax 08138 9313-22
Internet: www.der-petersberg.de
E-mail: klvhs@der-petersberg.de

PETERSBERG KONZERTE

Konzerte in der Basilika

März bis April 2026

www.der-petersberg.de

DER PETERSBERG

A Cappella Duo
Orthodox. Klangvoll. Anders.

Das A Cappella Duo aus Odessa - zwei professionell ausgebildete Sängerinnen und Absolventinnen der Musikakademie Odessa - freut sich, den Menschen in verschiedenen Ländern die uralte Tradition liturgischer a cappella Musik der Süd- und Ostkirche näherzubringen, sie auf die Besonderheiten und Gemeinsamkeiten aufmerksam zu machen und gemeinsam diese Musik spirituell mitzuerleben. Der außergewöhnliche Gesang vergegenwärtigt ein gesitliches und musikalisches Erbe, das in der Ostkirche die Jahrhunderte bis heute überdauert hat. U.a. zu hören sind berühmte orthodoxe Gesänge wie Agni Parthene, Axion Estin, Kyrie eleison. Die Musik versteht sich als gesungenes Gebet. Entsprechend berührend und eindrücklich sind die Auftritte des Duos. Das Musikrepertoire beinhaltet Musikwerke von unbekannten byzantinischen und verschiedenen alten slawischen Meistern. Im zweiten Teil des Konzertes werden ukrainische Volkslieder und Kosackenballaden a cappella zu Gehör gebracht.

Termin

Donnerstag, 12. März 2026
Beginn: 19:00 Uhr

Der Eintritt ist frei,
um Spenden wird gebeten.

Aus unserer Reihe Volkskultur und Bräuche

Altbairische Passionsmusik

In der Reihe "Volkskultur und Bräuche" halten wir am Passionssonntag ganz bewusst inne, um uns auf den letzten Weg Jesu einzustimmen. Siegfried Bradl, Volksmusikberater im Landkreis Aichach-Friedberg, organisiert dieses achte altbairische Passionssingen mit Volksmusikgruppen aus dem Dachauer und Wittelsbacher Land. Geistliche Worte erschließen uns einen Zugang zu den Passionserfahrungen unserer Tage, zu verschiedenen Abschiedssituationen sowie zu den Krisen des Lebens.

Termin

Sonntag, 22. März 2026
Beginn: 17:00 Uhr

Der Eintritt ist frei,
um Spenden wird gebeten.

Bernadette und Sepp Raischl
Laudato si ...

Bernadette und Sepp Raischl laden zum Mitsingen ein in den wunderbaren Klangraum der Basilika am Petersberg. Nur wer mitsingt wird es erleben! Der Abend lebt davon mit einzustimmen in neue Melodien zu uralten Texten, vor allem von Klara und Franz von Assisi: ein besonderer Anlass nach 800 Jahren franziskanischer Spiritualität. Es lebe der Sonnengesang, es lebe die Vogelpredigt, es lebe der Bruder Wolf und es lebe unsere “Schwester und Mutter Erde”.

Bernadette Raischl, Psychologin, singt und schreibt Mantras besonders zur Schöpfung, Sepp hat franziskanische Spiritualität in Rom studiert und Originaltexte von Franz und Klara vertont und international veröffentlicht.

Termin

Samstag, 28. März 2026
Beginn: 19:30 Uhr

Der Eintritt ist frei,
um Spenden wird gebeten.